Landtag Nordrhein-Westfalen 18. Wahlperiode



Ausschussprotokoll APr 18/21

21.09.2022

Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

1. Sitzung (öffentlicher Teil)¹

21. September 2022Düsseldorf – Haus des Landtags15:33 Uhr bis 16:56 Uhr

Vorsitz: Josef Neumann (SPD)

Protokoll: Carolin Rosendahl

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Konstituierung des Ausschusses

5

Vorsitzender Josef Neumann stellt fest, dass sich der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales konstituiert hat.

2 Einführung in die politischen Schwerpunkte der Landesregierung in den Bereichen Arbeit, Gesundheit und Soziales in der 18. Wahlperiode

6

Bericht der Landesregierung Vorlage 18/190 (nachträglich erschienen)

- mündlicher Bericht der Landesregierung

¹ vertraulicher Sitzungsteil mit Fortsetzung von TOP 8 siehe vAPr 18/6

Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales 1. Sitzung (öffentlicher Teil) 21.09.2022

3 Gesetz zur Umsetzung des Gesetzes über die Berufe in der medizinischen Technologie in Nordrhein-Westfalen und zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Regelungen

17

CR

Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 18/63

- Wortbeiträge

4 Gesetz zur Änderung des Strafrechtsbezogenen Unterbringungsgesetzes NRW

18

Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 18/570

Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Marco Schmitz (CDU), bereits heute über den Gesetzentwurf abzustimmen.

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf mit den Stimmen aller Fraktionen zu.

5 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsbereich stärken!

19

Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 18/628

Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt überein, sich pflichtig an der vom federführenden Ausschuss beschlossenen Anhörung am 15.11.2022 zu beteiligen.

6 Schwarz-Grün ist der Bremsklotz für bezahlbares Wohnen: Die Landesregierung muss endlich selbst handeln und für die Mieterinnen und Mieter Sicherheit schaffen

20

Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 18/630

- Wortbeiträge

		s für Arbeit, Gesundheit und Soziales 21.09. y (öffentlicher Teil)	2022 CR			
7	zur a	hstand zur Errichtung der Pflegekammer Nordrhein-Westfalen und anstehenden Wahl zur ersten Kammerversammlung (Bericht beantragt der FDP-Fraktion [s. Anlage 1])				
	Bericht der Landesregierung Vorlage 18/142					
		– Wortbeiträge				
8	Entlassung von D. aus der psychiatrischen Klinik in Dortmund					
	Bericht der Landesregierung vertrauliche Vorlage 18/13					
		– Wortbeiträge				
9	Verschiedenes					
	a)	Livestreaming von Sitzungen	26			
		Der Ausschuss kommt überein, dass alle Sitzungen per Livestream verfolgt werden können sollen.				
	b)	Regelmäßiger Bericht über die Coronasituation	26			
		Der Ausschuss kommt mit Zustimmung von Minister Karl- Josef Laumann (MAGS) überein, dass ein Bericht über die aktuelle Coronasituation vorläufig ständiger Tagesordnungs- punkt ist.				
	c)	Sitzungstermine des AGS 2022 und 2023 (Tischvorlagen 1 und 2, s. Anlagen 2 und 3)	26			
		Vorsitzender Josef Neumann hält fest, dass der Ausschuss die Sitzungstermine (Tischvorlagen 1 und 2) beschlossen hat.				
	d)	Ablaufplan für die Haushaltsplanberatungen im AGS (Tischvorlage 3, s. Anlage 4)	26			
		Vorsitzender Josef Neumann hält fest, dass der Ausschuss den Ablaufplan für die Haushaltsplanberatungen (Tischvor-				

lagen 3) beschlossen hat.

Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales 1. Sitzung (öffentlicher Teil) 21.09.2022 CR

4 Gesetz zur Änderung des Strafrechtsbezogenen Unterbringungsgesetzes NRW

Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 18/570

(Überweisung des Gesetzentwurfs an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales – federführend – sowie an den Rechtsausschuss am 31.08.2022)

Vorsitzender Josef Neumann erläutert, im Gegensatz zu dem Gesetzentwurf beim vorherigen Tagesordnungspunkt berühre der Gesetzentwurf 18/570 nicht wesentliche Belange der Gemeinden und Gemeindeverbände, weshalb dazu keine Stellungnahme der kommunalen Spitzenverbände angefragt werde.

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Marco Schmitz (CDU), bereits heute über den Gesetzentwurf abzustimmen.

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf mit den Stimmen aller Fraktionen zu.